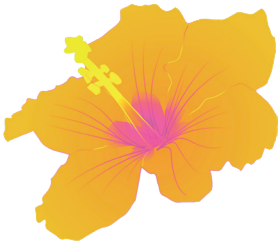
«Fer découpé» – das sind die farbenfrohen kunsthandwerklichen Artikel aus Haïti.

Die Herstellung von Gebrauchs- und Dekogegenständen aus Holz und Metall gehört in Haiti zum traditionellsten Kunsthandwerk.
Für die Kunstwerke aus Metall dienen als Ausgangsmaterial leere Ölfässer. Zuerst wird oben und unten der Boden entfernt, so dass sich ein Zylinder ergibt. Die Fässer werden anschliessend ausgebrannt. Getrocknete Bananen- und Zuckerrohrblätter dienen dabei als Brennmaterial. Auf diese Weise verbrennen Farbe und andere Rückstände. Wenn der Zylinder abgekühlt ist, wird er von oben bis unten aufgeschnitten und das Metall anschliessend flach gebogen und geschlagen. Das Flachbiegen erfolgt unter Einsatz von viel Muskelkraft mit Füssen, Beinen und Armen. Wenn das Blech flach gebogen ist, beginnt die eigentliche Kunstarbeit. Die Motive werden mit Kreide auf das Blech aufgezeichnet, dann ausgeschnitten und mit Hammer und Meissel und anderen primitiven Werkzeugen bearbeitet. Es braucht viel handwerkliches Können und eine kreative Vorstellungskraft, um das Metall so zu bearbeiten, dass es die gewünschten Formen und Muster erhält. Zuletzt werden die Metall-Kunstwerke entweder mit einer Firnis versehen oder von Hand bunt bemalt.

Restaurant
lever du soleil
Karibische Spezialitäten
Güterstrasse 102, 4053 Basel, Tel. 061 271 51 81
office@leverdusoleil.ch, www.leverdusoleil.ch,